

Zeitschrift: Archives héraldiques suisses = Schweizerisches Archiv für Heraldik = Archivio araldico Svizzero

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

Band: 19 (1905)

Heft: 4

Rubrik: Gesellschaftschronik = Chronique de la Société Suisse d'Héraldique

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

kalender — wenn der Titel für diese Art von Publikation noch beibehalten werden kann — wird mit den Jahren eine Statistik unserer einheimischen Kunstdenkmäler in Bildern geben; die abwechslungsreiche Bilderfolge bietet jedem etwas Gutes und der billige Preis ermöglicht die Erwerbung der ganzen Serie einem jeden, dem die Werke der bildenden Kunst und die Schönheiten der Natur lieb sind. Wie im ersten Jahrgang hat der Herausgeber mit viel Geschick und in geschmackvoller Auswahl eine Anzahl von Gegenständen abgebildet, die von allgemeinem Interesse sind. Malerische Ansichten von historischen Orten, typische Bauten aus dem Mittelalter bis in die neue Zeit hinein, Skulpturen aus Holz und Stein, Tafelbilder, Goldschmiedarbeiten und auf dem Umschlag, in leuchtenden Farben, eine Glasscheibe mit der derben Figur des Bannerträgers von Arburg, eines währschafenen Berners. Die Abbildungen sind gut gedruckt, nach vortrefflichen Aufnahmen und der gründlich orientierende Text bildet die erwünschte Ergänzung zu einem illustrierten Nachschlagebuch über schweizerische Kunstdenkmäler. Museen und wissenschaftliche Gesellschaften haben ein umfangreiches Material zur Verfügung gestellt und damit die Möglichkeit für sorgfältige Auswahl gegeben. Ein gleichmässiges Fortschreiten in der eingeschlagenen Richtung wird dem „Kalender“ jährlich neue Abnehmer werben und ihn überall willkommen heissen, wo heimische Kunst und Eigenart verehrt werden. *Pz.*

Gesellschaftschronik.

CHRONIQUE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE D'HÉRALDIQUE.

Ein Gönner, der sich für die Bestrebungen unserer Gesellschaft interessiert und dem es insbesondere um ein rascheres Vorwärtskommen des Genealogischen Handbuches zu tun ist, hat zur Förderung dieses Werkes unserer Gesellschaft das schöne Geschenk von Fr. 1000. — verabreicht und, falls der gewünschte Zweck erreicht werde, noch einen weiteren Beitrag in gleicher Höhe in Aussicht gestellt. Dies wird der Kommission gestatten, sofort den zweiten Band, mit dem der niedere Adel beginnen soll, in Angriff zu nehmen und ihn parallel mit dem gegenwärtig laufenden und noch unvollständigen der Grafen und Freiherren weiterzuführen. Hoffentlich aber wird auch das erhaltene schöne Geschenk die Herren Mitarbeiter zur möglichst raschen Lieferung des nötigen Materials anspornen.

Als neue Mitglieder sind der Gesellschaft beigetreten:

Herr Alphonse Dunant, conseiller de légation, Paris.

„ Hanns W. Haller, Fürsprech, Bern.

„ Robert de Meuron, Paris.

„ Pierre Favarger, Bern.

„ Guinchard, imprimeur, Neuchâtel.